

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 1 (1914)
Heft: 10

Artikel: Langenthaler Porzellan
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1758>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

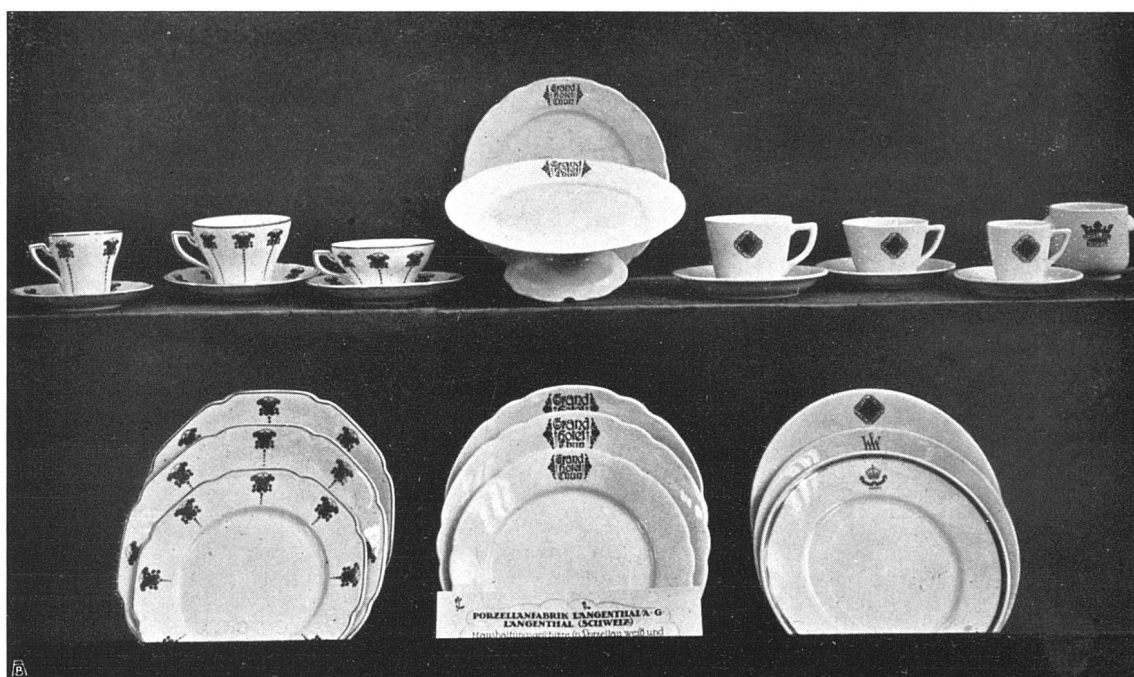
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Teeservice und Hotelservices
Phototechnik Bern

Von der Ausstellung der Porzellanfabrik
Langenthal an der Landesausstellung

LANGENTHALER PORZELLAN

Einen bleibenden Erfolg dürfte die Schweizerische Landesausstellung in Bern trotz der wirtschaftlich ungünstigen Lage doch haben: die Erkenntnis, daß unser kleines Land auf manchem Gebiet von einer Leistungsfähigkeit ist, die mit dem Ausland wohl konkurrieren darf und die nun wohl auch in ganz anderem Maße in Anspruch genommen werden dürfte als bisher. So ist wohl für viele das Schweizer Porzellan eine Überraschung gewesen, und mancher, der die schöne Ausstellung

der Langenthaler Porzellanfabrik, von der wir schon in einer früheren Nummer Beispiele gegeben haben, bewundert hat, mag sich gesagt haben, in Zukunft will ich mich doch an die einheimische Industrie wenden, die mir für gediegene und, wie die Ausstellung zeigt, auch künstlerisch eigene Arbeit bürgt. Daß die Fabrik besonders für unsern eigenen täglichen Gebrauch schafft und nicht nur für den Andenken kramenden Fremden, empfiehlt sie in unsern Augen ganz besonders.

Redaktion: Dr. Hans Bloesch. Dr. H. Röthlisberger, Bümpliz-Bern.